

Die Universität Stuttgart steht für herausragende, weltweit beachtete Forschung und erstklassige Lehre in einer der dynamischsten Industrieregionen Europas. Als verlässliche Arbeitgeberin begleitet und fördert die Universität die akademische Laufbahn ihrer Forscher*innen. Sie ist stolz auf ihre Mitarbeiter*innen, die gegenwärtig aus über 100 verschiedenen Ländern kommen. Die Universität ist Partnerin für den Wissens- und Technologietransfer und setzt auf Interdisziplinarität.

Am Fachgebiet Architektur- und Wohnsoziologie des Instituts Wohnen und Entwerfen (IWE) an der Universität Stuttgart ist – vorbehaltlich der Neubesetzung des Lehrstuhls – zum 01. Oktober 2026 die Stelle einer/eines

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (Promotionsstelle, E 13 TV-L)

zu besetzen. Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit, die Interesse hat, die Zukunft der Wohnsoziologie an unserem Institut gemeinsam mit uns zu gestalten. Angeboten wird zunächst eine auf drei Jahre befristete 75%-Stelle. Eine Verlängerung des Beschäftigungsverhältnisses ist bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen möglich.

Das Fachgebiet Architektur- und Wohnsoziologie der Universität Stuttgart widmet sich aus einer sozialwissenschaftlichen Perspektive der Analyse von Wohnen und der gebauten Umwelt. Im Mittelpunkt stehen gesellschaftliche Dynamiken und soziale Ungleichheiten im Spannungsfeld von Architektur, Stadt und Wohnen. Das Fachgebiet ist eingebettet in eine forschungsstarke Architekturfakultät und verbindet theoretische Perspektiven mit empirischer Forschung. Wir fördern innovative und interdisziplinäre Forschungsansätze, die eine kritische Analyse aktueller gesellschaftlicher Herausforderungen ermöglichen.

Ihre Aufgaben:

- Eigenständige Forschung **auf dem Gebiet der Wohnsoziologie** mit dem Ziel der wissenschaftlichen Qualifizierung (Promotion);
- Mitwirkung in der Konzeption und Durchführung von Lehrveranstaltungen (2 SWS)
- Unterstützung des Fachgebiets bei der Forschung, Lehre (einschließlich Prüfungsleistungen), Drittmittelakquise, Transfer sowie bei wissenschaftsorganisatorischen Aufgaben.

Unser Angebot:

- Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem forschungsstarken und kollegialen Arbeitsumfeld;
- Umfangreiche Betreuung des Promotionsprojekts, Unterstützung zur Stärkung des eigenen Profils und der akademischen Sichtbarkeit;
- Finanzielle Mittel zur Teilnahme an Konferenzen;
- Finanzielle Unterstützung für die Beschaffung relevanter Datensätze (falls erforderlich);
- Einbindung in verschiedene lokale, nationale und internationale Netzwerke;
- Anstellung, Vergütung und Sozialleistungen richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (E 13 TV-L).

Ihr Profil:

- Vor Antritt der Stelle erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom oder Äquivalent) im Bereich Soziologie, Sozialwissenschaften, Stadtforschung, Anthropologie, Humangeographie, Stadtplanung, Architektur o. Ä. mit sehr guten akademischen Leistungen;
- Nachgewiesene Kenntnisse der Wohn- und Stadtsoziologie;
- Interesse an weiteren Forschungsschwerpunkten am Institut und der Fakultät 1;
- Erfahrungen mit empirischen Methoden der Sozialwissenschaften;
- Kenntnisse der Ungleichheitsforschung sind von Vorteil;
- Sehr gute Englischkenntnisse; Deutschkenntnisse sind wünschenswert, aber keine Voraussetzung;
- Sehr gute organisatorische Fähigkeiten, Eigeninitiative und Teamkompetenz.

Die Universität Stuttgart fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen. Frauen werden daher ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt.

Die Bewerbung sollte folgende Unterlagen auf Deutsch oder Englisch enthalten:

- (1) ein kurzes Anschreiben mit Ihrer Motivation;
- (2) ein Kurzexposé des Promotionsvorhabens (max. vier Seiten; mit Zeitplan);
- (3) ein Empfehlungsschreiben, die Nennung einer wissenschaftlichen Ansprechperson als Referenz ODER eine Leseprobe;
- (4) Ihr Lebenslauf;
- (5) Hochschulzeugnisse und weitere relevante Dokumente.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 03. Juni 2026** in einer PDF-Datei (maximal 8 MB) mit dem Betreff „**Bewerbung HA01**“ an

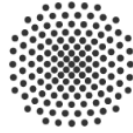
Universität Stuttgart/Fakultät 1
Institut Wohnen und Entwerfen
Keplerstr. 11, 70174 Stuttgart
iwe@iwe.uni-stuttgart.de

Nach Bewerbungsschluss eingehende Bewerbungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten können leider nicht erstattet werden. Die Vorstellungsgespräche werden voraussichtlich am 23. Juni 2026 in Stuttgart stattfinden.

Für inhaltliche Fragen wenden Sie sich bitte an Dr. Anthony Miro Born (a.m.born@lse.ac.uk).

Bitte seien Sie sich bei der Übersendung Ihrer Bewerbung per unverschlüsselter E-Mail der Risiken der Vertraulichkeit und Integrität Ihrer Bewerbungsinhalte bewusst. Informationen nach Artikel 13 DSGVO zum Umgang mit Bewerberdaten finden Sie unter <https://www.uni-stuttgart.de/datenschutz/bewerbung/>.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, generell von Berufs- und Privatleben, unterstützen wir als zertifizierte familiengerechte Universität über unterschiedliche flexible Module. Wir haben ein mehrfach ausgezeichnetes betriebliches Gesundheitsmanagement und bieten unseren Beschäftigten vielfältige Weiterbildungen. Unsere Barrierefreiheit entwickeln wir kontinuierlich weiter. Internationale Wissenschaftler*innen betreut unser Welcome-Center beim Start in Stuttgart.



(English translation for information purposes only. The legally binding version of this call is the German job advertisement.)

The University of Stuttgart represents outstanding, world-renowned research and first-class teaching in one of Europe's most dynamic industrial regions. As a reliable employer, the university supports and promotes the academic careers of its researchers. It is proud of its employees, who currently come from over 100 different countries. The university is a partner for knowledge and technology transfer and focuses on multidisciplinary.

The Institute for Housing and Design (IWE) at the University of Stuttgart invites applications for a

Research Associate (doctoral position, E 13 TV-L)

within the Sociology of Architecture and Housing Unit, starting 01 October 2026. We are seeking a committed individual who is interested in helping to shape the future of housing sociology at our institute together with us. The position is initially offered as a three-year, fixed-term appointment (75% E 13 TV-L). An extension of the employment contract may be possible.

The Sociology of Architecture and Housing Unit at the University of Stuttgart approaches housing and the built environment from a social science perspective. Its work centres on social dynamics and inequalities across urban contexts. Embedded within one of Germany's research-intensive architecture faculties, it brings together theoretical and empirical approaches. We foster innovative and interdisciplinary research that encourages critical engagement with contemporary societal challenges.

Your responsibilities:

- Independent research in the field of **sociology of housing** with the aim of obtaining a doctoral qualification;
- Participation in the design and delivery of teaching (2 contact hours during term time);
- Supporting the department in research and teaching, acquisition of third-party funding, public engagement, and organisational tasks.

What we offer:

- An exciting role within a vibrant, research-active and collegial environment;
- Comprehensive supervision of the doctoral project, support in developing your academic profile and visibility;
- Financial support for participation in conferences;
- Financial support for obtaining relevant housing datasets (if needed);
- Integration into various local, national and international networks;
- Employment, remuneration, and social benefits in accordance with the collective agreement for the public sector (E 13 TV-L).

Your profile:

- A successfully completed university degree (Master's, Diploma, or equivalent) in sociology, social sciences, urban studies, architecture, or a related field, with very good academic results, prior to taking up the position;
- Proven knowledge of housing and urban sociology;
- Interest in the institute's and Faculty 1's broader research priorities;
- Experience with empirical social science methods;
- Knowledge of social inequality research is an advantage;
- Very good command of English (knowledge of German is desirable but not essential);
- Strong organisational skills, initiative, and ability to work in a team.

The University of Stuttgart promotes equal opportunities for women in the workplace and therefore explicitly encourages women to apply. In the case of equal qualifications, applicants with severe disabilities will be given preference.

Application requirements:

Applications should include the following documents in English (or German):

1. A brief cover letter outlining your motivation;
2. A short proposal for your doctoral project (max. four pages, including a timeline);
3. A letter of recommendation, the name of an academic referee OR a piece of writing;
4. Your curriculum vitae;
5. Degree certificates and other relevant documents.

Please send your complete application **by 03 June 2026** (23:59, Stuttgart time) as a single PDF file (max. 8 MB) with the subject line “**Bewerbung HA01**” to:

iwe@iwe.uni-stuttgart.de

(University of Stuttgart/Fakultät 1
Institute for Housing and Design IWE
Keplerstr. 11, 70174 Stuttgart)

Applications received after the deadline cannot be considered. Unfortunately, application and interview expenses cannot be reimbursed. Interviews are expected to take place on 23 June 2026 in Stuttgart.

For substantive questions, please contact Dr Anthony Miro Born (a.m.born@lse.ac.uk).

Please be aware, when sending your application by unencrypted email, of the risks to the confidentiality and integrity of your application materials. Information pursuant to Article 13 of the GDPR regarding the handling of applicant data can be found at <https://www.uni-stuttgart.de/datenschutz/bewerbung/>

As a certified family-friendly university, we support the compatibility of work and family, and of professional and private life in general, through various flexible modules. We have an employee health management system that has won several awards and offers our employees a wide range of continuing education programs. We are consistently improving our accessibility. Our Welcome Center helps international scientists get started in Stuttgart.